NZ
Naturschutzzentrum
Kreis Coesfeld e.V.

Baumberge

naturkundliches Exkursions- & Veranstaltungsprogramm

2019

Naturkundliches Exkursions- & Veranstaltungsprogramm des Naturschutzzentrums

Das Naturschutzzentrum setzt sich für die vielfältige Münsterländische Parklandschaft im Kreis Coesfeld und die dort beheimateten Tier- und Pflanzenarten ein. Es ist seit 2002 Teil des landesweiten Netzwerks der rund 40 Biologischen Stationen.

Jährlich bietet es zahlreiche **Exkursionen** an. Die Baumbergeregion mit ihrer herausragenden Tier- und Pflanzenwelt spielt dabei eine wichtige Rolle. Die hier stattfindenden Veranstaltungen inklusive naturkundlicher **Vorträge** und **Ausstellungen** an unserem Sitz, dem Alten Hof Schoppmann in Nottuln-Darup, sind in diesem Programmheft zusammengetragen. Dazu gehören auch **Besonderheiten** wie das Baumberger Apfelfest, oder auch ein Mal- oder Obstbaumschnittkurs.

Eine Übersicht unserer gesamten Veranstaltungen, auch in anderen Gebieten, finden sie online auf unserer Homepage und bei Facebook.

Veranstaltungshinweis

Für die Teilnahme an den Exkursionen ist in der Regel eine telefonische Anmeldung erforderlich (begrenzte Teilnehmerzahl, Bekanntgabe des Treffpunktes). Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungen in der freien Landschaft stattfinden und die Teilnahme auf eigene Gefahr erfolgt. Eine Haftung des Veranstalters, Exkursionsleiters und des Grundeigentümers wird ausgeschlossen.

Wir empfehlen für alle Exkursionen geländetaugliche Schuhe!

Hinweis zum Datenschutz: Zum Zwecke des Veranstaltungsmanagements nehmen wir Ihre Telefonnummer auf, die wir solange speichern, wie es für die Erfüllung des Zweckes notwendig ist oder Sie uns um Löschung bitten.

1. Der Wald der Droste-Hülshoff

Vor den Toren der Burg Hülshoff liegt der Ameshorst. Ein Teil dieses Waldes wurde als Wildnisgebiet unter besonderen Schutz gestellt. Bei diesem Spaziergang lernen Sie das Gebiet, seine Schutzziele sowie seine Tierarten kennen. Die Autorin Annette von Droste-Hülshoff wuchs in der Nähe auf und entwickelte hier ihre Liebe zur Natur.

Sonntag, 31. März / 11.00 – 13.30 Uhr
Kosten: 6,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Udo Wellerdieck (Natur- und Landschaftsführer)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)
Sommerzeit beachten!

Bärlauchblüte | Foto: Birgit Stephan.

2. Unterwegs im „Königreich der Frösche“

Familienexpedition in Coesfeld

In dem kleinen Naturparadies „Tongrube Brink“ suchen wir nach einheimischen Tierarten, wie Laubfrosch, Wasserfrosch, Molchen und Schmetterlingen. Auch Rinder, die in dem Kleingewässerlebensraum als Biotoppfleger eingesetzt werden, bieten auf der kleinen Geländeexpedition ein besonderes Naturerlebnis.

Donnerstag, 25. April / 15.00 – 17.30 Uhr
Kosten: 3,00 € für Erwachsene, 2,00 € für Kinder
Leitung: Rudolf Averkamp (NABU Kreisverband Coesfeld e.V.) & Antje Kleinschneider (Naturschutzzentrum, Naturführerin)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

Unterwegs in der Tongrube Brink | Foto: Nina Janz.

3. Warum brauchen wir Wildnis?

Wanderung durch das Nonnenbachtal in Nottuln

Im Kreis Coesfeld wurden über 300 ha landeseigener Waldflächen als Wildnisgebiete ausgewiesen. Was sind Wildnisgebiete und welche Funktion haben sie? Auf der Exkursion in das Nonnenbachtal werden Ihnen neben den typischen Bewohnern wie Bechsteinfledermaus oder Mittelspecht auch das Wildnisgebiet-Programm des Landes Nordrhein-Westfalen vorgestellt.

Mittwoch, 24. April / 17.30 – 19.30 Uhr
Kosten: 3,00 € für Erwachsene, 2,00 € für Kinder
Leitung: Matthias Olthoff (Naturschutzzentrum)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

Buchenwald | Foto: Kerstin Wittjen.

4. Unterhaltsame Geschichten aus der Natur

Die Welt der Tiere birgt einen gewaltigen Schatz an faszinierenden Geschichten. Bei einem Rundgang um die schöne Leopoldshöhe werden Anekdoten aus dem Leben verschiedener Tiere erzählt. Dabei erfahren Sie – bei allem Unterhaltungswert - auch viel Wissenswertes über Uhu, Dachs & Co.

Freitag, 26. April / 19.00 – 21.30 Uhr
Kosten: 6,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Udo Wellerdieck (Natur- und Landschaftsführer)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

5. Zu Besuch bei den Uhus von Zeche Ewald

Vogelbeobachtung im Ruhrgebiet

Im sogenannten „Malakowturm" des stillgelegten Bergwerkes brütete 2017 erstmals ein Uhu-Paar. An einem gut einsehbaren Platz wuchsen drei Jungtiere heran und ließen sich vom Trubel nicht beeindrucken. Mit etwas Glück können wir bei dieser Exkursion gemeinsam eine Uhu-Familie beobachten, während Franz Rolf Spannendes über die Eule erzählt.

Samstag, 04. Mai / 16.00 Uhr
Kosten: kostenfrei; eine Spendenbox steht bereit
Leitung: Franz Rolf (Eulenexperte)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)
Voraussetzung: Der Uhu brütet wieder. Enkehr vor Ort möglich.

6. Exkursion zu den Feuersalamandern

Sie sind auffällig schwarz-gelb gefärbt und haben eine sehr versteckte Lebensweise. Feuersalamander leben bevorzugt in naturnahen Wäldern und brauchen klare Quellbäche, wie es sie in den Baumbergen gibt. Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach der heimlichen Art und lernen ihren Lebensraum kennen.

Mittwoch, 08. Mai / 17.00 – 20.00 Uhr
Kosten: 3,00 € für Erwachsene, 2,00 € für Kinder
Leitung: Matthias Olthoff (Naturschutzzentrum)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

7. Von Uhus, Ammoniten und einem Umzug

Rund um Darup findet man ein hübsches Fleckchen Erde, das es zu entdecken gilt. Verborgene Geschichten, wie über die größte Eule der Welt, versteinerte Ammoniten und einen besonderen Umzug gehören ebenso dazu wie die Natur am Wegesrand mit ihren Vögeln, Pflanzen und Insekten, denen sich der Spaziergang widmet.

Samstag, 18. Mai / 16.00 – 19.00 Uhr
Kosten: 6,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Udo Wellerdieck (Natur- und Landschaftsführer)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

Ammonit an einem Haus in Darup. | Foto: Julia Neumann.

Franz Rolf während einer Exkursion | Foto: Matthias Olthoff.

8. Brutkontrolle bei den Steinkäuzen

Familienexkursion in Dülmen

Ende Mai ziehen die Steinkäuze ihre Brut groß. Das ist eine gute Zeit, diese netten Bewohner der Streuobstwiesen zu beobachten. Der Eulenexperte Franz Rolf führ uns in das Revier der kleinen Eule.

Sonntag, 02. Juni / 16.00 – ca. 19.00 Uhr

Kosten: kostenfrei, eine Spendenbox steht bereit
Leitung: Franz Rolf (Eulenexperte)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

Franz Rolf sucht dauerhafte Unterstützung im ehrenamtlichen Steinkauzschutz!

9. Expedition zum Steinkauzrevier

Winfried Rusch führt seit 40 Jahren ein Artenschutzprogramm für die kleinste Eule des Kreises durch. An diesem Nachmittag fahren wir mit ihm in ein Steinkauzrevier und sind dabei, wenn er die jungen Steinkäuze beringt.

Donnerstag, 06. Juni / Freitag, 07. Juni / 17.00 – 18.00 Uhr

Kosten: 3,00 € für Erwachsene, 2,00 € für Kinder
Leitung: Winfried Rusch (NABU Coesfeld)
Anmeldung: Biologisches Zentrum
Telefon: 02591.4129 (Mo. – Fr.)

10. Aulendorfer Vogelstimmenwanderung

Malerischer als Aulendorf liegt wohl kaum ein anderer Ort im Münsterland. Und so wundert es nicht, dass hier auch viele Vögel leben. Im Frühjahr ist die Landschaft geprägt von ihren Gesängen. Bei einem abwechslungsreichen Spaziergang widmen wir uns dem Vogelgesang und dessen komplexen Funktionen.

Pfingstmontag, 10. Juni / 9.00 – 11.30 Uhr
Kosten: 6,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Udo Wellerdieck (Natur- und Landschaftsführer)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

Beruhigende Entschleunigung oder hinderlicher Müßiggang? | Foto: Kerstin Wittjen.

11. Philosophischer Spaziergang

in den Baumbergen

Die Prinzipien der Natur spiegeln sich in uns Menschen. Als Teil des Kosmos unterliegen wir dessen Gesetzmäßigkeiten. Bei einem unterhaltsamen Spaziergang thematisieren wir diese Aspekte des Lebens und treffen auf interessante Analogien zwischen Mensch, Tier und Pflanze.

Samstag, 15. Juni / 16.00 – 18.30 Uhr
Kosten: 6,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Udo Wellerdieck (Natur- und Landschaftsführer)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

12. Praktischer Naturschutz im Nonnenbachtal

warum die Arbeiten so wichtig sind

Das NSG Nonnenbach / Nottulner Berg ist eines unserer Schwerpunktgebiete in denen wir Maßnahmen zur Förderung seltener Arten umsetzen. Kerstin Wittjen erläutert bei einem Spaziergang durch das kleine Tal unsere Pläne und Visionen und wie wir sie erreichen wollen.

Mittwoch, 26. Juni / 17.00 – 19.00 Uhr
Kosten: 3,00 € für Erwachsene, 2,00 € für Kinder
Leitung: Kerstin Wittjen (Naturschutzzentrum)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

An vielen Stellen können die notwendigen Pflegemaßnahmen nur von Hand umgesetzt werden | Foto: Naturschutzzentrum.

Mensch und Natur | Foto: Kerstin Wittjen.

13. Familienexpedition in die „Grüne Mitte“

Nichts als Sand?

Die Grüne Mitte im Industriepark Nord.Westfalen wirkt eher sandig und wüst. Wir gehen den zumeist kleinen und unscheinbaren Bewohnern und ihren beeindruckenden Überlebensstrategien auf die Spur. Vielleicht begegnen wir Mausohr, Feuerfalter oder einem ganz besonderen Tiger und erkennen, wie grün die scheinbare Wüste ist.

Donnerstag, 15. August / 15.00 – 17.00 Uhr
Kosten: 5,00 € pro Person
Leitung: Antje Kleinschneider (Naturführerin)
Anmeldung: Biologisches Zentrum
Telefon: 02591.4129 (Mo. – Fr.)

14. Mensch und Natur

Spaziergang in den Baumbergen

Die Funktionsmechanismen der Natur bieten uns Menschen zahlreiche Lösungsansätze. Die Bionik ist dabei nur eines von vielen Beispielen. Nicht nur für Technik auch für Handlungsweisen bietet die Natur viele Vorbilder. Unterhaltsame Geschichten während des Spaziergangs machen uns darauf aufmerksam.

Samstag, 17. August / 14.00 – 17.00 Uhr
Kosten: 6,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Udo Wellerdieck (Natur- und Landschaftsführer)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

15. Familienexpedition „Jäger der Nacht“

im Venner Moor bei Senden

Aufgrund der Nachtaktivität der Tiere, ihrem Ultraschall-Ortungssystem und ihrem sehr schnellen Flug, sind Fledermäuse nur schwer auf eigene Faust zu entdecken. Martin Relligmann lädt ein, die Tiere gemeinsam zu beobachten und macht mit einem speziellen Fledermaus-Detektor die Rufe der fliegenden Säugetiere hörbar.

Freitag, 23. August / 20.30 – 22.30 Uhr
Freitag, 06. September / 20.00 - 22.00 Uhr
Kosten: 5,00 € pro Person
Leitung: Martin Relligmann (Biologe)
Anmeldung: Biologisches Zentrum
Telefon: 02591.4129 (Mo. – Fr.)

16. Von Hauhechel, Odermennig und Hohlzahn

auf Entdeckungstour am Seitenstreifen

Der Wegrand ist Rückzugsraum vieler Pflanzen und Tiere, deren ursprüngliche Lebensräume im Umland verschwinden. Nährstoffeinträge und falsche Pflege verringern seine Vielfalt. Corinna Becke lädt ein, mal genauer hinzusehen und die vergessenen Arten unserer Wegränder wieder zu entdecken. Ein pflanzenkundlicher Spaziergang.

Odermennig | Foto: Birgit Stephan.

Mittwoch, 28. August / 17.00 – ca. 18.30 Uhr
Kosten: 3,00 € für Erwachsene, 2,00 € für Kinder
Leitung: Corinna Becke (Naturschutzzentrum)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

18. Uralte Geschichten zum Anfassen

ein Steinbruch in den Baumbergen

Die Teilnehmer werfen einen spannenden Blick in die Erdgeschichte und erfahren viel Wissenswertes rund um den Baumberger Sandstein. Wie ist er entstanden? Wie wird er abgebaut? Die Kinder können sich als Steinhauer mit dem bereitliegenden Werkzeug versuchen.

Samstag, 14. September / 15.00 – 17.00 Uhr
Kosten: 5,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Sigrid Kramm-Glade (Mineralogin)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

Das Venner Moor | Foto: Kerstin Wittjen.

20. Vögel auf Reisen

Spaziergang in den Baumbergen

In jedem Herbst rollt eine Welle nach Süden ziehender Vögel über uns hinweg. Während wir dieses Schauspiel beobachten, erhalten Sie interessante Informationen über die beteiligten Vogelarten. Vor den Tieren liegt ein bemerkenswertes Abenteuer . . . Wer eines hat, kann ein Fernglas mitbringen.

Sonntag, 13. Oktober / 10.00 - 12.30 Uhr
Kosten: 6,00 € für Erwachsene, 3,00 € für Kinder
Leitung: Udo Wellerdieck (Natur- und Landschaftsführer)
Anmeldung: Naturschutzzentrum
Telefon: 02502.9012310 (Mo. – Fr.)

Beerenwanze | Foto: Birgit Stephan.

Vogelfänger, Venntüten und Plaggenstecher – Natur und Landschaft vor 100 Jahren

Bilder und Filme von Dr. Hermann Reichling (1890-1948)

Dr. Bernd Tenbergen (LWL-Museum für Naturkunde) erörtert in einem spannenden Vortrag Leben und Werk Reichlings.

Dienstag, 22. Januar / 19.30 Uhr – ca. 21.00 Uhr
Kosten: kostenfrei – eine Spendenbox steht bereit
Referent: Dr. Bernd Tenbergen (LWL-Museum für Naturkunde)
Treffpunkt: Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

Artenreiche Wegränder sorgen für Insektenvielfalt | Foto: Anja Eirich.

Vielfalt am Wegesrand

Informationsveranstaltung

Zwar steht erst der Winter vor der Tür, aber die Suche nach artenreichen Wegrändern im kommenden Jahr will gut vorbereitet sein. Nach einer Einführung in die Thematik, wird der aktuelle Stand der Kartierung vorgestellt sowie das weitere Vorgehen besprochen. Bei Interesse werden bereits Kartiergebiete vergeben.

Mittwoch, 23. Januar / 18.00 – 19.30 Uhr
Kosten: kostenfrei – eine Spendenbox steht bereit
Referent: Corinna Becke (Naturschutzzentrum)
Treffpunkt: Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

Feldlerche | Foto: NABU / Manfred Delpho.

Vogel des Jahres – die Feldlerche

Mit ihrem Gesang von der Morgendämmerung bis zum Abend läutet die Feldlerche alljährlich den Frühling ein. Doch der Himmel über unseren Feldern ist stummer geworden. Michael Jöbges berichtet über die Feldlerche und ihre Situation im Kreis Coesfeld.

Dienstag, 19. März / 19.30 – ca. 21.30 Uhr

Kosten:	kostenfrei
Referent:	Michael Jöbges (LANUV)
	Veranstaltung des NABU Coesfeld
Treffpunkt:	Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

Geheimnisvolle Fadenwesen

Einblicke in die Pilzflora der Davert.

Geheimnisvolle Fadenwesen – Bei ingesamt 13 pilzfloristischen Exkursionen in das inmitten der Davert gelegene FFH-Gebiet „Inkmanns Holz“ zwischen Amelsbüren und Davensberg wurden über einen Zeitraum von drei Jahren mehr als 350 Pilzarten nachgewiesen, von denen die interessantesten in Bild und Wort vorgestellt werden.

Dienstag, 24. September / 18.00 – 19.30 Uhr

Kosten:	kostenfrei – eine Spendenbox steht bereit
Referent:	Klaus Siepe (Pilzreferent der DGfM)
Treffpunkt:	Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

Vogelfänger, Venntüten und Plaggenstecher - Natur und Landschaft vor 100 Jahren

Bilder und Filme von Dr. Hermann Reichling (1890-1948)

Vor mehr als 100 Jahren begann Dr. Hermann Reichling (1890- 1948) die Landschaften Nordwestdeutschlands zu fotografieren und später auch zu filmen. Natur und Landschaft haben sich seitdem stark verändert und so auch Berufe, die mit ihnen einhergingen. Die Ausstellung zeigt überwiegend Bilder des Fotografen.

Laufzeit: 04. November 2018 bis 31. März 2019
täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Eine Wanderausstellung des LWL-Museums für Naturkunde, des LWL-Medienzentrums für Westfalen, des LWL-Museumsamtes für Westfalen sowie des Westfälischen Heimatbundes.

Nah.Fern.Jetzt.

Malerei und Grafik | Arne Bülow | Wiebke Tiessen

Auf Streifzügen: die eine um die Ecke, unter dem Busch, im Atelier – der andere weit weg in fremden Naturräumen. Während Wiebke Tiessen ihre Eindrücke in malerischen Zeichnungen spontan verarbeitet, folgt Arne Bülows Entdeckungsfahrten draußen das Erkunden und Erforschen im Atelier, jetzt mit Farbe, Pinsel, Schneidemesser.

Laufzeit: 14. April bis 30. Juni 2019
täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungseröffnung:
Sonntag, 14. April / 16.00 Uhr

„Hühner im Busch"
| Bild: Wiebke Tiessen.

Retrospektive – Skandinavien

Malerei und Grafik | Gerhard Uhlig (1924-2015)

Gerhard Uhlig (1924-2015) hat seine künstlerische Ausbildung bei international bekannten Künstlern erfahren und arbeitete als Illustrator für namhafte Zeitungen. Er schuf u.a. mehrere tausend Arbeiten, die durch seine Reisen nach Dänemark und Norwegen beeinflusst wurden und in dieser Ausstellung ausschnittweise gezeigt werden.

Laufzeit: 07. Juli bis 29. September 2019
täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungseröffnung:
Sonntag, 07. Juli / 11.30 Uhr

Natur im Blickfeld

Grafik und Plastik | Manfred Hesse | Anne Huster

Beide Künstler nutzen für ihre Werke die Vorgaben der Natur. Der Biologe Manfred Hesse zeigt in seinen Bildern Auseinandersetzungen mit Naturphänomenen, Naturwissenschaften und Selbst-Erlebtem. Die freischaffende Künstlerin Anne Huster lässt aus gesammelten Natursteinen mit Hilfe von Keramik Skulpturen entstehen.

Laufzeit: ab 06. Oktober 2019
täglich 10.00 – 18.00 Uhr

Ausstellungseröffnung:
Sonntag, 06. Oktober / 16.00 Uhr

Havixbeck III | Grafik: Manfred Hesse.

Obstbaumschnittkurs

Ein regelmäßiger Schnitt der Obstbäume ist die Voraussetzung für einen gesunden, ertragreichen und langlebigen Obstbaum. Nach einem einführenden Vortrag wird der richtige Schnitt praktisch auf einer Obstwiese vorgestellt.

Samstag, 09. Februar / 13.00 – 17.00 Uhr

Kosten:	20,00 € pro Person (inkl. Getränke)
Leitung:	Stephan Grote (Dipl. Landschaftsökologe, Gärtner)
Anmeldung:	Naturschutzzentrum
Telefon:	02502.9012310 (Mo. – Fr.)
Treffpunkt:	Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

Lebensraum Garten

Seminar über naturnahe und pflegeleichte Gärten

Der naturnahe Garten muss den eigenen ästhetischen Vorstellungen nicht entgegenstehen oder arbeitsaufwendiger sein. Das macht Axel Köhler deutlich und zeigt Alternativen zur herkömmlichen Gestaltung. Nach der Vorstellung verschiedener Funktionen und Anforderungen unserer Gärten, folgt ein Spaziergang durch Darup.

Samstag, 01. Juni / 13.00 – 16.00 Uhr

Kosten:	5,00 € pro Person
Leitung:	Axel Köhler (Geologe und Hobbygärtner)
Anmeldung:	Naturschutzzentrum
Telefon:	02502.9012310 (Mo. – Fr.)
Treffpunkt:	Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

Naturnaher Garten einfach, schön, nützlich | Foto: Axel Köhler.

Schafschur in der Wacholderheide Lette

Die Schafe der Letter Heide haben eine besondere Aufgabe: Sie sind Landschaftspfleger und halten das Grünland frei von Gehölzen. So erhalten sie den besonderen Charakter des Gebietes. Einmal jährlich steht die öffentliche Schur der Bentheimer Landschafe an. Der Heimatverein Lette sorgt für Würstchen und Getränke.

Sonntag, 01. Juni / 14.30 Uhr
Treffpunkt: Schafstall in der Letter Heide, zwischen den Straßen Wulferhook und Kannenbrocksweg, 48653 Coesfeld

Wildpflanzen in Aquarell – Vielfalt am Wegesrand entdecken und malen

Malkurs | Gesche Santen

Gemeinsam malen wir eine Wildblume in Aquarell. Der Blick für die Vielfalt und Schönheit am Wegesrand soll geschärft und Zeichengrundlagen sowie Aquarelltechniken erlernt werden. Das Material wird gestellt und Anfänger*innen mit und ohne Talent sind herzlich willkommen.

Sonntag, 08. September / 10.00 – 17.00 Uhr
Kosten: 90 € pro Person
Leitung: Gesche Santen (Ökologin und Künstlerin)
Anmeldung: geschesanten.com
Treffpunkt: Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

Baumberger Apfelfest

Am Alten Hof Schoppmann in Darup dreht sich einen Tag lang alles um die leckere und vielseitige Frucht. Das Naturschutzzentrum hat die mobile Saftpresse auf den Hof bestellt und wird von vielen Akteuren mit einem bunten Programm unterstützt.

Sonntag, 06. Oktober / 11.00 – 17.00 Uhr
Treffpunkt: Alter Hof Schoppmann, Naturschutzzentrum

NZ

Naturschutzzentrum
Kreis Coesfeld e.V.

Naturschutzzentrum Kreis Coesfeld e.V.
Alter Hof Schoppmann
Am Hagenbach 11 | 48301 Nottuln-Darup
Tel.: 02502 - 90123-10 | Fax: 02502 - 90123-12
www.naturschutzzentrum-coesfeld.de
www.facebook.com/naturschutzzentrum.coesfeld

Alter Hof **Schoppmann**
Natur
Information
Bildung

Alter Hof Schoppmann
Öffnungszeiten des Cafés
Mo. 10.00 – 14.00, Di. bis So. 10.00 Uhr – 18.00 Uhr
www.alter-hof-schoppmann.de

Veranstaltungen in Kooperation mit:
- Biologisches Zentrum Kreis Coesfeld e.V.
- NABU Kreisverband Coesfeld e.V.

Mit freundlicher Unterstützung der Gemeinde Nottuln
www.nottuln.de

NOTTULN
einfach lebenswert

Beachten Sie auch unsere
Highlight-Routen im Kreis Coesfeld:
www.erlebnis-naturerbe.de

ERLEBNIS
NATURERBE